

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136557
		DK5 DK5-GK	7050
		DK5 - Name	Wittmoor
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	550
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.10.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	9388,0781
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Nördlicher Teil der Wiesenfläche, mit fließenden Übergängen zum Nachbarbiotop. Mit anmoorigem bis moorigem Untergrund, deutlich humos, ausgesprochen mager und sauer, teilweise mit fehlendem Grasbewuchs. Hier mit Dominanzbeständen von Sauerampfer, eingestreut mit Herden feuchtezeigender Arten, insbesondere Wiesensegge und etwas Flatterbinse, auch Rasenschmiele ist in diesem Fall ein Zeiger feuchter Standorte, vereinzelt kommt auch Pfeifengras in der Fläche vor. Der Aufwuchs ist ausgesprochen mager und offen, bis zum Boden durchlichtet, so dass am Boden zwischen den Pflanzen auch größere Bestände von Moosen sich entwickeln können. Als Zeiger magerer Standorte tritt auch Kleiner Sauerampfer in großer Zahl auf. Ein Teil der Flächen weiter im Osten weist einzelne Weidezaunreste auf, ist in der Vergangenheit also zeitweilig beweidet worden und aktuell von der Nutzung ausgenommen, so dass hier die Vegetation höher aufgewachsen ist und beginnt, zu verfilzen.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GNA	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.5

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Östlich Segeberger Chaussee, nördlich Brunsteenredder		
Nachbarnutzung/en	Grünland im Süden, Moorwald im Norden		
Rechtswert (X)	570951	Hochwert (Y)	5951877
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Duvenstedt (522)	Gemarkung	Duvenstedt (534)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Wittmoor [HH-504 / Anteil : 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

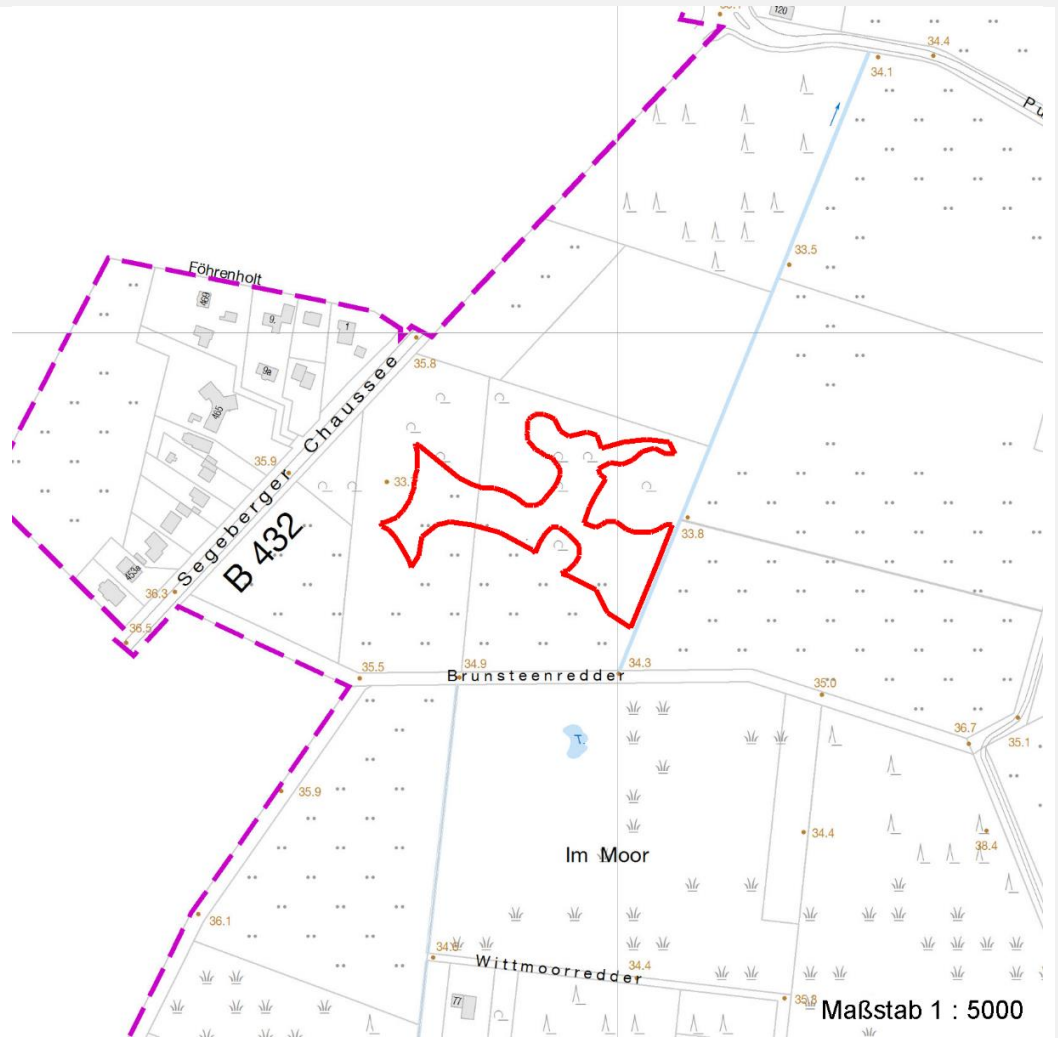
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136557
		DK5 DK5-GK	7050
		DK5 - Name	Wittmoor
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	550
Bearbeitung	BRA	Kartierung	04.10.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	9388,0781
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
136557	45238	7050	45	01.08.2011	<	7052	62

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74476	0	7050_550_041019_1.JPG	
74477	0	7050_550_041019_2.JPG	
74478	0	7050_550_041019_3.JPG	
74479	0	7050_550_041019_4.JPG	
74480	0	7050_550_041019_6.JPG	
74481	0	7050_550_041019_7.JPG	
74482	0	7050_550_041019_5.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136557
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7050
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Wittmoor
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	550
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	04.10.2019
		Fläche / Länge [m²/m]	9388,0781
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Verhältnismäßig intensive Nutzung, verhältnismäßig artenarm ausgeprägt.
Wertgesichtspunkte	Sehr magerer Standort, alter Grünlandstandort, aktuell offenbar nur mit extensiver Nutzung.
Maßnahmen	Die Flächen sollten als Streuwiese genutzt werden, das heißt, ein jährlicher Schnitt ist bei den Flächen voraussichtlich ausreichend, dieser sollte spät im Jahr liegen. Entlang der benachbarten Waldränder sollten unterschiedlich breite Randstreifen teilweise von der jährlichen Mahd ausgenommen werden, so dass sich hier heideähnliche Bestände entwickeln können. Teile der Flächen können über mehrere Jahre brachliegen, um deren faunistischen Wert zu erhalten. Gelegentlich sollte jedoch ein Schnitt stattfinden, um den offenen Charakter zu erhalten. Die Reste von Weidezäunen und landwirtschaftlichem Gerät sollten aus dem Gelände entfernt werden, Zaunpfähle können dabei erhalten bleiben.

Foto

Fotodatei 7050_550_041019_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7050_550_041019_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	136557
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7050
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Wittmoor
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	550
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	04.10.2019
		Fläche / Länge [m²/m]	9388,0781
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7050_550_041019_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7050_550_041019_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2018)	Biotoptyp	GNA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 2.5
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136557
			DK5 DK5-GK	7050
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Wittmoor
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	550
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	04.10.2019
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	9388,0781
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	6
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	15
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	48 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	29.0.02 - Caricetalia fuscae (Saure Kleinseggenwiesen) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen) 38 - Nardo-Callunetea (Borstgras- und Zwergstrauchheiden)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,4
Boden	Feuchte	feucht	6,5
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	3,7
	Reaktion	sauer	3,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,9
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	h	-	-							-			3			3	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h	-	-							-							
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z	-	-							-							
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	w	-	-							-			3			V	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w	-	-							-							
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	h	-	-							-					V	V	
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	w	-	-							-							
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w	-	-							-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w	-	-							-							
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	h	-	-							-							
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	z	-	-							-							

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	136557
			DK5 DK5-GK	7050
			DK5 - Name	Wittmoor
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	550
Bearbeitung	BRA	Kopie	Kartierung	04.10.2019
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	9388,0781
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Digitalis purpurea (Roter Fingerhut)	7	z		-	-						-							
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	w		-	-						-					V		V
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	w		-	-						-					3		
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-	-						-							
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w		-	-						-							
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		-	-						-							
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h		-	-						-							
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-						-							V
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	z		-	-						-							V
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w		-	-						-							
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z		-	-						-							
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-	-						-							
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		K1	-						-							
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-						-							
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	h		-	-						-							
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	h		-	-						-							
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	z		-	-						-							
Anzahl Rote Liste Arten													5	6	1			
Anzahl Arten													31					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland